

## Pressemitteilung

Berlin, 04.03.2022

Abdruck honorarfrei – Beleg erbeten

### **Bronzenes Ehrenzeichen des Bundesverbandes der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BZÖG) geht 2022 nach Niedersachsen**

Durch eine Änderung des Niedersächsischen Schulgesetzes sind zukünftig die zahnärztlichen Reihenuntersuchungen wieder Teil der Schulgesundheitspflege. Dadurch dürfen alle Kinder vom zahnärztlichen Dienst untersucht werden, die Eltern werden im Vorfeld informiert und der bürokratische Aufwand reduziert. Hiervon profitieren besonders Kinder, die schlechten Zugang zum regulären Versorgungssystem haben.

Der Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BZÖG) zeichnet das Engagement für diese Gesetzesänderung mit dem bronzenen Ehrenzeichen aus und verleiht dieses an

- Susanne Franke-Zimmermann, Zahnärztlicher Dienst Region Hannover und Landesstellenleitung
- Dr. med. dent. Hendrik Behrens-Birkenfeld, Zahnärztlicher Dienst Gesundheitsamt Hildesheim
- Jeanette Kluba, Geschäftsleitung der Landesarbeitsgemeinschaft zur Förderung der Jugendzahnpflege in Niedersachsen e.V. (LAGJ) und
- Katharina Hesse-Jungesblut, Niedersächsisches Landesgesundheitsamt.

„Alle Beteiligten haben gemeinsam und engagiert die Politik wie auch die beteiligten Ministerien und die Krankenkassen auf die Problematik hingewiesen und konstruktiv auf eine Lösung hingearbeitet. Das war eine wirklich gelungene Gemeinschaftsarbeit, die verdeutlicht, dass der öffentliche Gesundheitsdienst in Niedersachsen auf Prävention und Teilhabe ausgerichtet ist. So können Zahnerkrankungen bei Kindern frühzeitig erkannt und das Risiko einer dauerhaften Belastung minimiert werden“, so Dr. Elke Bruns-Philipps, stellvertretende Bundesvorsitzende der Ärztinnen und Ärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes bei der Preisverleihung.

Um Zahnschäden sowie Fehlstellungen von Zähnen bei Kindern und Jugendlichen frühzeitig festzustellen, bieten die zahnärztlichen Dienste der Gesundheitsämter mit ihren Teams Untersuchungen und Impulse zur Zahnpflege und Prophylaxe an. Ziel ist es, den Kindern und Jugendlichen ein Bewusstsein und Verantwortungsgefühl für die Gesundheit ihrer Zähne zu vermitteln, Zahnerkrankungen zu erkennen und zu verhüten. Die zahnmedizinische Gruppenprophylaxe wird in Krippen, Kindergärten, Schulen und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen durchgeführt.

Die niedersächsische LAGJ unterstützt die Herstellung und Erhaltung einer guten Mundgesundheit durch die zahnmedizinische Gruppenprophylaxe. Sie führt landeseinheitliche Fortbildungsmaßnahmen für die Prophylaxe-Fachkräfte durch, unterstützt Fortbildungsveranstaltungen für „Multiplikatoren“, dokumentiert die Gruppenprophylaxe entsprechend der Landesrahmenvereinbarung und sie tauscht sich regelmäßig mit relevanten Akteuren des Gesundheitssektors aus.

Der Bundesverband der Zahnärztinnen und Zahnärzte des Öffentlichen Gesundheitsdienstes (BZÖG) verleiht das Bronzene Ehrenzeichen jährlich und ehrt damit Persönlichkeiten, die sich um das Öffentliche Gesundheitswesen und die Jugendzahnpflege auf Landesebene verdient gemacht haben.

### **Pressekontakt**

BVÖGD Geschäftsstelle  
Joachimsthaler Straße 31-32  
10719 Berlin

E-Mail: [info@bvoegd.de](mailto:info@bvoegd.de)  
Telefon: 030 8872737-55